



Oberbayern-Rundspruch Nr. 7 vom 18. Februar 2019

Heute am Mikrofon: Marcus, DL8MAK

MELDUNGEN AUS DEM DARC

Entfällt

MELDUNGEN AUS DEM DISTRIKT

6. HAMNET-Treffen in Grandsberg am 23.02.2019

Am Samstag, den 23. Februar findet um 10 Uhr im Berggasthof Menauer, Grandsberg 6, 94374 Schwarzach, zum 6. Mal das HAMNET-Treffen statt. Veranstaltungsende ist – je nachdem wie viele Vorträge eingereicht wurden – gegen 16 oder 17 Uhr.

Themen unter anderem sind:

- Die HamCloud
- Aktuelles aus der HAMNET-DB-Entwicklung
- Es'HailSat-Uplink- und Downlink- Stationen im HAMNET
- HAMNET und Notfunk
- Linkstrecken im nördlichen Distrikt
- SDR-Receiver im Distrikt

Gerne werden auch Referate zu Themen aus anderen Distrikten sowie aus Österreich und Tschechien entgegengenommen. Die Meldungen bitte per E-Mail an: dl8rds@darcd.de

Alle Teilnehmer werden gebeten, sich rechtzeitig vorher unter <https://doodle.com/poll/3gd2284t3rphaw3e> anzumelden.

Tnx Info Markus Heller, DL8RDS

Großraumfuchsjagd

Liebe Fuchsjagdfreunde,

es geht weiter mit der Großraum-Fuchsjagd!

Die nächste Großraum-Fuchsjagd findet am Samstag, den 23.2.2019 statt.

In der Zeit von 13:30 Uhr bis 16:30 Uhr MEZ sendet der Fuchs auf der Frequenz 145.550 MHz im 2 m Band die Kennung MOE, und auf 433.050 MHz im 70 cm Band (MOI). Von 13:30 Uhr bis 16:00 Uhr habt Ihr die Möglichkeit, Eure Peilwerte und Meldungen über das Zugspitz-Relais DBØZU-2m an die Leitstation abzugeben. Meldungen können auch über Internet (www.grossraum-fuchsjagd.de) oder per SMS an 0171 4364246 abgegeben werden.

Von 16:00 Uhr bis 16:30 Uhr sendet der Fuchs weiter, um mobile Fuchsjäger zum Fuchs zu leiten.

Im Anschluss an die Sendezeit ca. um 16:45 Uhr werden die Daten in einer kurzen Zusammenfassung bekannt gegeben.

Unter der Telefon-Nummer 0171 4364246 können Mobilpeiler ab 9:00 Uhr den ungefähren Fuchsstandort erfragen, um besser abschätzen zu können, ob eine Fahrt möglich ist. Unter dieser Nummer können mobile Jäger auch eine „Nothilfe“ bekommen, wenn sie kurz vor dem Ziel nicht mehr weiter kommen und einen Tipp brauchen. Gewertet wird dann natürlich „außer Konkurrenz“, aber wenigstens die Teilnahme am gemütlichen Beisammensein ist dann noch möglich.

Wir freuen uns, wenn wieder viele Peiler mitmachen!

Mit vy 73

Martin, DF3MC, für das Fuchsjagd-Team

DMR-Stammtisch

Hallo liebe DMR-Stammtisch'ler,

Nächster Münchner DMR-Stammtisch am Dienstag, den 19.2.2019.

vy 73 de Gunnar, dd5ki

1. Amateurfunk-Kolloquium des Distrikts Oberbayern

Vor knapp einem Jahr fand in München eine Amateurfunktagung statt. Wer nicht noch ein Jahr auf die nächste Tagung warten kann oder möchte, für diese Wissbegierigen gibt es eine Lösung: Das 1. Amateurfunk-Kolloquium des Distrikts Oberbayern!

Am 23. März 2019 stehen dafür zwei Hörsäle in den Räumlichkeiten der Technischen Universität München am Campus in Garching bereit. Einigen wird der Ort von der Beteiligung des Distrikts C am Tag der offenen Tür der TU München in den vergangenen drei Jahren bekannt sein.

Diese Veranstaltung ist als Ergänzung zu der alle zwei Jahre stattfindenden Münchner Amateurfunktagung gedacht. An einem verkehrsgünstigen Platz vor den Toren von München mit vielen kostenlosen Parkplätzen und mit U-Bahn-Anschluss wird das Kolloquium ein Treffpunkt für Funkamateure und technisch interessierte Besucher aus nah und fern sein.

Der Schwerpunkt des Vortragsprogramms an dieser eintägigen Informations- und Weiterbildungsmöglichkeit orientiert sich an den Grundlagen vieler Aspekte des Amateurfunks, bis hin zum Funkverkehr mit und über Satelliten. So werden unter anderem sowohl Vorträge über den im Dezember 2018 gestarteten CubeSat MOVE-II der TU München als auch über die ersten geostationären Amateurfunktransponder auf dem Kommunikationssatelliten Es'Hail-2, seit Kurzem unter dem Namen AMSAT QO-100, zu hören sein. Grundlagen der Ausbreitungsbedingungen, der Sonnenaktivität, über Digitalfunk und vieles mehr runden das Programm ab. Ein interessanter Vortrag über Höhlenfunksysteme wird für viele Zuhörer ganz neue Erkenntnisse bringen.

Voraussichtlich wird es auch die Möglichkeit geben, eine Amateurfunkprüfung zum Erwerb eines US-Amateurfunkrufzeichens

abzulegen.

Das Tagungsprogramm ist mit weiteren Informationen nach Fertigstellung auf <http://www.amateurfunk-kolloquium.de/> zu finden.

Also, auf geht's nach Garching am 23. März 2019.

Viele Grüße und auf Wiedersehen an der TU München!

73

Alfred - DJ0GM

MELDUNGEN AUS DEN ORTSVERBÄNDEN

OV Erding, C25

Servus beinand,

wie bereits am 19. November informiert, möchte ich nochmal an meine in Kürze stattfindende 3W2MAE Aktivität erinnern. Näheres im Oberbayern-Rundspruch Nr. 6 auf der Distriktshomepage unter Rundspruch zum Nachlesen.

Termine

19.02.2019 (Dienstag) nächster DMR-Stammtisch in der Mohrvilla

23.02.2019 HamNet-Treffen (Samstag) in Grandsberg Gasthof Menauer

24.02.2019 (Sonntag) 11:00 bis 12:00 RADIO DARC 6070 kHz und 7440 kHz in AM

02. und 03.03.2019 (Samstag und Sonntag) MakeMunich in der Zenit-Halle in Freimann

16.03.2019 (Samstag) ab 9.00 Uhr Funk- und Computer-Flohmarkt des OV Freising, C04 in der Sporthalle in Attaching

23. 03.2019 (Samstag) 1. Amateurfunk-Kolloquium des Distrikts C im Gebäude der Fakultät für Maschinenwesen der Technischen Universität München, Boltzmannstraße 15 in 85748 Garching. Näheres in Kürze unter www.amateurfunk-kolloquium.de.

06. April 2019 (Samstag) 4. FUNK.TAG in Kassel

27. und 28. April 2019 (Samstag und Sonntag) Vintage Computer Festival Europe Kulturzentrum Trudering

MELDUNGEN AUS DEM DX-MB

3W, Vietnam:

Andy/DL3YM hält sich beruflich vom 16. Februar bis 18. März in Ho Chi Minh City auf und plant in seiner Freizeit als XV9YM von 40 -10 Meter in CW QRV zu werden. QSL via DL3YM (d/B), LoTW.

D4, Cape Verde:

Philip/HB9HFD ist vom 17. - 22. Februar als D44TAQ von Sao Vicente (AF-086) aus von 40 - 10 Meter in den Digi-Mode aktiv. QSL via LoTW.

FM, Martinique:

Armin/DK9PY besucht vom 18. Februar bis 05. März Martinique (NA-107) und wird als FM/DK9PY im Urlaubsstil auf Kurzwelle mit 100 Watt QRV sein. QSL via DK9PY (d/B).

T31, Central Kiribati:

Guenter/DL2AWG, Hans/DL6JGN, Heye/ DJ9RR, Norbert/DF6FK, Joe/DK5WL und Ronald/PA3EWP unternehmen vom 16. Februar bis 05. März eine DXpedition nach Kanton Island (OC-043, WW Loc. AI47df). Als T31EU wollen sie mit drei Stationen von 160 - 10 Meter in CW, SSB und Digi-Mode fuer Pileups sorgen. QSL via DL2AWG (d/B), LoTW und ClubLog. <http://www.kanton2019.de/>

SONSTIGE MELDUNGEN

NINA auch für Funkamateure!

Einige werden bestimmt schon von "NINA" gehört haben. Diese Warn-App stellt das BBK, das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und atastrophenhilfe

kostenlos zu Verfügung.

Durch Einbeziehung von Modularen Warnsystemen, den sogenannten "MoWaS", können damit deutschlandweit sehr genau Warnungen vor Unwettern und sonstigen Notfällen gegeben werden. Zusätzlich bietet "NINA" Hilfen und Ratschläge, um beispielsweise Schäden bei Hochwasser oder Sturm zu vermeiden oder zu minimieren. Bereits im Vorfeld ist auch für vorbeugende Maßnahmen diese App hilfreich.

Über die Standortdienste der Smartphones wird automatisch die Warnung für das jeweilige Gebiet ausgelöst und aktualisiert. Daneben können auch feste Orte, für die eine Warnung im Fall des Falles gewünscht wird, fest vorgegeben werden.

"NINA" ist also ein sehr empfehlenswertes Warninstrument für jeden, insbesondere auch für Funkamateure, die sich mit Not- und Katastrophenfunk beschäftigen. Also einfach einmal installieren und ausprobieren. Dann kann jeder selbst sehen, wie das funktioniert. Viel Erfolg dabei.

vy 73 Alfred - DJ0GM

Geisbergrelais teilweise außer Betrieb

Heftiger Schneesturm knickte den Mast – erste Erkundungstouren zeigten erschütterndes Bild – Schneelage nach wie vor kritisch

Trotz dieser widrigen Wetterbedingungen ist das Gaisberg Team heuer schon oft im Einsatz gewesen. Zuletzt wurde wegen fehlender Feldstärke am Zubringer-Link das 10 GHz Equipment am Gaisberg, sowie die Gegenstelle am Klubheim zur Überprüfung abgebaut. Die Demontage wurde jeweils von OE2CRT, Archie, OE2LSP, Lucas, OE2WPX, Wolfgang und OE2WAO, Mike durchgeführt. Die Geräte befinden sich derzeit bei OE2BCL, Chris, welcher im Labor mit speziellem Messequipment nach dem Rechten sehen wird.

Ob wir einen temporären Ersatz organisieren müssen, wird sich in den nächsten Tagen zeigen. Bis dahin wird es noch vorübergehend keine Echolinkanbindung geben.

Wir haben folgendes vor:

Es kristallisiert sich heraus, dass einer Variante mit alleinigem, also reinem DSTAR und DMR Betrieb der Vorzug zu geben ist, um allen Interessierten den besten Service zu bieten. Aus diesem Grund beschäftigen wir uns aktuell mit einem Lösungsansatz unter Verwendung von Zirkulatoren, um jeden Umsetzer auf einer eigenen Frequenz bereitzustellen und damit auch die vorhandene Frequenzökonomie nicht zu stören.

Info von:
OE2WAO - Michael Wedl
Newcomerreferent des ÖVSV

Für die Einhaltung des Datenschutzgesetzes ist der Einsender der Mitteilung verantwortlich.

Redaktionsschluss ist jeweils am Sonntag um 10:00 Uhr Ortszeit.

Meldungen für den Rundspruch bitte ausschließlich an die Adresse DLØBS@DARC.DE senden.